

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHE

Die Risikostimmung schloss die Woche mit einem etwas negativeren Ton, da die Händler die viel stärker als erwartet ausgefallenen US-Arbeitsmarktdaten verdauten, die Rezessionsängste zu widerlegen schienen und den Druck auf die Fed erhöhten, die Zinssätze weiter anzuheben. Aktien und Rohstoffe fielen, während der Dollar und die Renditen von US-Anleihen stark anstiegen.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHE GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Unerwarteter Anstieg der US-Einstellungen im Januar schockiert Märkte

- Lohnsumme außerhalb der Landwirtschaft +517k gegenüber +185k erwartet.
- Die Arbeitslosenquote sank auf 3,4% gegenüber den erwarteten 3,6%. Ein 53-Jahres-Tief.
- Durchschnittlicher Stundenverdienst (YoY) 4,4% gegenüber 4,3% erwartet.
- Eine sehr starke Veröffentlichung, die die Märkte zu verdauen haben.



Die US-Aktienindizes schlossen am Freitag allesamt im Minus und gaben damit einen Teil der starken Gewinne wieder ab, die sie zu Beginn der Woche nach der Zinsentscheidung der Fed erzielt hatten. Der USA 500 fiel um 1 % und schloss bei 4145 Punkten, was immer noch ein respektables Plus von 1,5 % für die Woche bedeutet. **(USA 500 TA Update Seite 2)**. **In Europa** war der UK 100 der Star der Show. Er erreichte kurzzeitig sein Allzeithoch von 7886 (Mai 2018), bevor er mit einem Tagesgewinn von 1 % etwas niedriger bei 7875 schloss.

Der Dollar war am Freitag, unterstützt durch die Veröffentlichung der Lohn- und Gehaltslisten, auf dem Vormarsch. Der US-Dollar-Index, der am Donnerstag mit 100,66 einen neuen Tiefststand erreicht hatte, stieg am Freitag um 1,25 % und schloss bei 102,80. GBPUSD fiel im Wochenverlauf um 2,7% und schloss bei 1,2050, während AUDUSD um 2,6% fiel und bei 0,6923 schloss, nur 48 Stunden nachdem er ein neues 9-Monats-Hoch bei 0,7156 erreicht hatte. **(AUDUSD TA Update Seite 3)**.

Die 10-jährigen US-Renditen, die im Januar auf Tiefstständen um 3,32% gehandelt wurden, stiegen nach der Veröffentlichung der Daten aggressiv an und schlossen die Woche mit einem Plus von 18 Basispunkten bei 3,52%, da die Händler ihre Erwartungen hinsichtlich einer US-Rezession im Jahr 2023 neu bewerteten.



USA 500 Technisches Update:

Ein Widerstand ist 4172/74 (Höchststände vom 13. September und 13. Dezember), ein Bereich, der letzte Woche unter Druck stand, aber auf Schlusskursbasis hielt. Dieser Bereich wird in der nächsten Woche im Fokus stehen, wenn ein Durchbruch bei 4217 (Extremwert vom 26. August) bestätigt wird, und wenn dieser auf Schlusskursbasis in Richtung 4327 (Fehlschlagshoch vom 16. August) nachgibt. Auf der Abwärtsseite wird die erste Unterstützung durch 4092 (38% Retrace) markiert, und es scheint, dass ein Durchbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, um einen tieferen Rückgang in Richtung 4019 (62% Retrace) zu riskieren.



Die Rohstoffe verzeichneten am Freitag einen sehr schwachen Handel, der durch den starken Anstieg des Dollars erheblich beeinträchtigt wurde. Gold fiel um 2,5 % auf 1865, während Silber um 4,8 % auf 22,35 sank, beide beeinträchtigt durch das erhöhte Potenzial für höhere Fed-Zinsen. **(Silber TA Update Seite 4)**. Der Ölpreis fiel ebenfalls um 3,5 %, da die Besorgnis über wachsende US-Lagerbestände und eine schwächer als erwartet ausgefallene Nachfrage aus China die positiven US-Wirtschaftsdaten übertraf.

SCHRITT 2:

**FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENE WOCHE**

Alle Zeiten sind Greenwich Mean Time (GMT). Bitte verwenden Sie die nebenstehende Taste, um Ihre Zeitzone einzustellen.

**Schlüssel Q4 Earnings nächste Woche in der Tabelle unten
(Zeiten GMT)**

Zeitzonenschlüssel:

- GMT -5 = New York
- GMT = London
- GMT +1 = Frankfurt
- GMT +9 = Tokio
- GMT +11 = Sydney

Montag, 6. Februar	Dienstag, 7. Februar	Mittwoch, 8. Februar	Donnerstag, 9. Februar	Freitag, 10. Februar
0600 Aurubis	0600 BNP Paribas	0530 Societe Generale	1100 PepsiCo	1100 Newell Brands
1100 Fabege	0700 BP	0600 ABN AMRO	1300 Kellogg	1130 Spectrum Brands
Loews	Fidelity	0700 Total	Ralph Lauren	Honda
Bevor der Markt öffnet:				
ON Semiconductor	Fiserv	Bunge	Hilton	IQVIA Holdings
Tyson Foods	Jacobs Engineering	Uber	TELUS	W.P. Carey
Nach Börsenschluss:				
2105 Chegg	2005 Western Union	MGM	2101 Expedia	Mettler-Toledo
UDR	Illumina	Walt Disney	2105 Lyft	
Activision Blizzard	Atmos Energy	Sonos	PayPal	

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 1800 GMT Rede der EZB-Präsidentin Lagarde. Obwohl die EZB in der vergangenen Woche angedeutet hatte, dass sie bereit sei, die Zinssätze bei ihrer nächsten Sitzung im März um weitere 50 Basispunkte anzuheben, fragten sich die Händler, wie entschlossen sie tatsächlich an diesem aggressiven Zinserhöhungsplan festhalten würde, was zu einem Rückgang des EURUSD führte. Präsidentin Lagarde könnte dieses Ereignis nutzen, um etwaige Missverständnisse am Markt aufzuklären, was die Volatilität am Markt weiter erhöhen würde.

Dienstag: 0330 GMT RBA-Zinsentscheidung. Die Märkte erwarten von der australischen Zentralbank eine weitere Zinserhöhung um 25 Basispunkte, nachdem die Inflation im vergangenen Monat auf ein 33-Jahres-Hoch gestiegen ist. Angesichts der jüngsten Wirtschaftsdaten, die auf einen Rückgang der Verbraucherausgaben und einen Einbruch des Immobilienmarktes hindeuten, könnte die Sache jedoch nicht so einfach sein. Dieses Ereignis wird sich auf die AUD-Preise auswirken. **(Unten AUDUSD TA Update).**

1015 GMT Rede des BoE-Chefvolkswirts Pill. Das GBP ist letzte Woche stark gefallen, direkt nachdem die BoE die Zinsen um 50 Basispunkte auf 4 % angehoben hatte! Händler scheinen zu glauben, dass die britische Zentralbank kurz davor steht, ihren Straffungszyklus zu unterbrechen, da sie befürchtet, dass dies die Wirtschaft in eine tiefere Rezession stürzen könnte. Jede weitere Erkenntnis, die die Pille der BoE zu diesem Thema liefert, könnte für weitere GBP-Verkäufe genutzt werden.



AUDUSD Technisches Update:

Zum Ende der Woche zeichnete sich eine Verschlechterung ab, da neue Höchststände abgelehnt wurden und ein starker Rückgang zu verzeichnen war, der sowohl 0,6979 (38% Retrace der YTD-Stärke) als auch 0,6925 (Mittelwert) durchbrach. In der kommenden Woche könnte sich Druck auf 0,6894 (62%-Niveau) aufbauen, wobei ein Durchbrechen der Schlusskurse als Katalysator in Richtung 0,6722 (Tiefststand vom 6. Januar) wirken könnte. Auf der Oberseite liegt der Fokus auf 0,7043 (die Hälfte des Ausverkaufs der letzten Woche), wobei dieser Wert nachgibt und 0,7157 (Hoch vom 2. Februar) eröffnet.

1740 GMT Rede des Fed-Vorsitzenden Powell. Es besteht der Verdacht, dass die Händler die Äußerungen Powells in seiner Pressekonferenz am vergangenen Mittwoch falsch interpretiert haben. Daher wird dieses Ereignis aufmerksam verfolgt, um zu sehen, ob er die positive Marktreaktion auf seine ursprünglichen Äußerungen zurücknimmt. Dieses Ereignis könnte sich auf alle Märkte auswirken. **(Silber TA Update Seite 4).**

1745 GMT BoC Gouverneur Macklem. CAD-Händler werden gespannt sein zu erfahren, ob der Gouverneur der BoC immer noch eine Pause am Horizont sieht und ob er der Meinung ist, dass weitere Zinserhöhungen später im Jahr 2023 notwendig sein werden.

Freitag: 0130 GMT China Inflationsdaten (PPI/CPI). Möglicherweise ist es noch zu früh für diese Daten, um von der kürzlichen Wiedereröffnung beeinflusst zu werden, aber das wird die Händler nicht davon abhalten, nach Erkenntnissen darüber zu suchen, ob der erwartete Nachfrageschub an Dynamik gewinnt oder nicht.



Technisches Update Silber:

Die jüngste Seitwärtsbewegung wurde nach unten aufgelöst, was auf ein tieferes Retracement der Stärke von September bis Februar hindeutet. Es besteht das Risiko, dass der Kurs 21,939 (38% Retracement) und sogar 21,109 (Mittelwert) testet, falls dieser nachgibt.

Eine kurzfristige Reaktion auf den Rückgang der letzten Woche ist möglich, aber es sieht so aus, als ob nur Abschlüsse oberhalb von 23,174 (38% Retrace der letzten Woche) die Eröffnung von 23,742 Retests (62% Retrace).

0700 GMT GBP BIP-Daten. Der Zustand der britischen Wirtschaft ist derzeit ein heißes Thema für Händler und sorgt für einen Anstieg der Volatilität des GBP. Da der IWF letzte Woche berichtete, dass er das Vereinigte Königreich in den nächsten 2 Jahren als die am schlechtesten abschneidende Wirtschaft in der G7 sieht, wird jeder Hinweis auf eine negative Veröffentlichung für marktbewegende Schlagzeilen sorgen.

1330 GMT CAD Beschäftigungsdaten. Diese Veröffentlichung wird von der kanadischen Zentralbank (BoC) genau beobachtet werden, die sich an einem Scheideweg befindet, um zu entscheiden, ob sie die Zinserhöhung aussetzen soll oder nicht. Die CAD-Kurse werden wahrscheinlich auf diese Aktualisierung reagieren.

1500 GMT USD Vorläufiges Michigan Verbrauchervertrauen. Diese Veröffentlichung enthält wichtige Informationen über die künftigen Inflationserwartungen der US-Verbraucher und ihr Vertrauen in das aktuelle Wirtschaftsklima. Am Ende einer ruhigen Datenwoche könnte diese Aktualisierung alle Märkte bis zum Handelsschluss beeinflussen.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

USA 30 Wall Street

Unterstützung

1. - 33579, Tiefststand der letzten Woche
2. - 32943, Tiefstkurs vom Januar
3. - 32684, Extremwert vom 20. Dezember

Widerstand

1. - 34404, Höchststand der letzten Woche
2. - 35206, Hoch der Ablehnung vom 13. Dezember
3. - 35410, Hoch vom 21. April 2022

US Tech 100

Unterstützung

1. - 12441, 38% letzte Aufwärtsbewegung
2. - 12282, Mittelwert
3. - 12117, Tieferer 62%iger Rücksetzer

Widerstand

1. - 12946, Höchstkurs der letzten Woche
2. - 13218, Hoch vom 26. August
3. - 13739, Extremwert vom 16. August

EURUSD

Unterstützung

1. - 1,0759
2. - 1,0695, Tieferer 62%iger Rücksetzer
3. - 1,0482, Tiefststand vom Januar

Widerstand

1. - 1,0914
2. - 1,1033, Höchststand vom Donnerstag
3. - 1,1185, Höchststand vom 31. März 2022

**Haftungsausschluss:**

Corellian Global Investments (Corellian oder die Firma) ist ein ernannter Vertreter von Laven Advisors LLP, die von der Financial Conduct Authority zugelassen ist und reguliert wird. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Adressaten bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation/diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Prognosen, Vorhersagen und Aussagen in Bezug auf künftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Prognosen, Vorhersagen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

Die frühere Performance ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse, und es kann nicht garantiert werden, dass die finanziellen Ziele der Investitionen von Corellian in der Zukunft erreicht werden können. Infolgedessen müssen sich die Anleger ihre eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Beurteilungen, Prognosen, Vorhersagen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Tatsachen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte hierin enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch die Verwendung von Begriffen wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder anderen Abwandlungen davon oder vergleichbarer Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.